

Kurzmitteilungen vom 23.05.2019

des Gemeinderates Lützelflüh (Homepage)

Der Gemeinderat hat an seinen letzten Sitzungen vom April/Mai 2019 u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Sekretariat Feuerwehr Brandis

Die administrativen Arbeiten bei der Feuerwehr Brandis nehmen stetig zu und werden zu einer grossen Belastung für das Kader der Feuerwehr. Aus diesem Grunde hat die Feuerwehrkommission Lützelflüh dem Gemeinderat beantragt, diverse dieser Arbeiten ab dem 01.01.2020 auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh ausführen zu lassen, wo heute bereits das Sekretariat der Feuerwehrkommission geführt wird. Konkret geht es um 10 Stellenprozente, welche für diese Arbeiten eingesetzt werden sollen. Durch diese Übertragung des administrativen Aufwandes sollen insbesondere der Fourier und der Kommandant der Feuerwehr Brandis entlastet werden. Der Gemeinderat Lützelflüh hat der Schaffung dieser Stelle und den Anpassungen im Anschlussvertrag mit den Gemeinde Hasle b.B. und Rüegsau zugestimmt. Es wird nun bei den Anschlussgemeinden eine Vernehmlassung zu diesen Änderungen durchgeführt. Die Kosten der Verlagerung der administrativen Arbeiten werden für die Feuerwehr Brandis geringfügig höher ausfallen als bis anhin.

Überarbeitung Altersleibild

Der Gemeinderat hat der Überarbeitung des Altersleibildes der Gemeinden Hasle b.B., Lützelflüh und Rüegsau und der Besetzung des Arbeitsausschusses zugestimmt. Es wird mit Kosten von ca. Fr. 4'000.00 gerechnet, welche unter den drei Gemeinden zu gleichen Teilen aufgeteilt werden sollen. Im Ausschuss wird die Gemeinde Rüegsau den Lead und die Bearbeitung des administrativen Aufwandes übernehmen.

Organisationsreglement / Organisationsverordnung

An der Gemeindeversammlung vom November 2019 soll dem Stimmvolk ein überarbeitetes Organisationsreglement vorgelegt werden. Ein Ausschuss, welcher eingesetzt worden ist, wird die Überarbeitung leiten, bei welcher auch die Parteien und Kommission miteinbezogen werden sollen.

Mitwirkung „emmentalwärts“

Der Gemeinderat hat eine Mitwirkungsanfrage zum Projekt „Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle“ eingereicht. Er befürwortet dieses Projekt und begrüsst eine zeitnahe Umsetzung. Durch die beiden Umfahrungen von Oberburg und Hasle werden diese Dörfer von der stetig wachsenden "Blechlawine" entlastet. Weiter wird der Verkehr von und zum oberen Emmental flüssiger, was für die zahlreichen im mittleren und oberen Emmental ansässigen Unternehmen, sowie die täglich zur Arbeit pendelnden Bürgerinnen und Bürger, einen grossen Mehrwert bedeutet. Einzig eine mögliche Zunahme von Verkehr im Rüegsausachen sowie im Oberdorf von Lützelflüh sieht der Gemeinderat als möglichen Nachteil. Dies aufgrund der in Zukunft vereinfachten Verkehrsführung im Zentrum von Hasle (Bahnhofplatz). Daher bittet der Gemeinderat von Lützelflüh die zuständigen Stellen, diese zukünftige Situation in die Planung der Massnahmen an der Gotthelf- und Brandisstrasse (das Projekt soll im Herbst der Bevölkerung zur Mitwirkung vorgelegt werden) miteinzubeziehen und die nötigen Schritte, um zusätzlichen Verkehr zu verhindern, umzusetzen.

Sanierung Klassenzimmer im Schulhaus Grünenmatt

Für die nötige Sanierung eines Klassenzimmers im Schulhaus Grünenmatt wurde ein Nachkredit zum Budget 2019 von Fr. 15'000.00 bewilligt. Damit kann das Klassenzimmer komplett saniert werden, was der Gemeinderat als nötig erachtet.